

STATUS QUO: RHEUMA

Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage unter Rheumatologen zur Versorgungssituation entzündlich-rheumatischer Erkrankungen*

GROSSER AUFKLÄRUNGSBEDARF

Die Einschätzung der Ärzte zum Wissensstand über Rheuma in der Bevölkerung

Die Erkrankung wird mit Arthrose assoziiert
sagen 83 %

Oder als Alterserscheinung abgetan
sagen 87 %

Rheuma wird unterschätzt
sagen 88 %

Es herrscht Unwissenheit
sagen 90 %

WEITERER FORTSCHRITT NÖTIG

Das denken Rheumatologen über biologische Medikamente und Therapieoptionen der Zukunft

97%

Biologische Medikamente konnten vielen Patienten erstmals wirklich helfen.

93%

Biologische Medikamente haben einen Paradigmenwechsel gebracht.

100%

Zur optimalen Behandlung aller Patienten bedarf es weiterer Therapieoptionen.

HINDERNISSE IN DER THERAPIE

Nach Ansicht der Rheumatologen müsste die Versorgung in Deutschland weiter verbessert werden

81%

sind der Meinung, dass der späte Zeitpunkt der Überweisung die Behandlung der Patienten erschwert.

83%

halten zur frühen Diagnose eine bessere Koordination zwischen den Fachdisziplinen für nötig.

85%

denken, dass Zuweiser besser informiert sein müssten, um eine rechtzeitige Überweisung sicherzustellen.

* Quelle: GfK Healthcare: Befragung von 100 Rheumatologen im Auftrag von Pfizer Deutschland GmbH im Dezember 2012.